Formular Befreiung nach § 102 Abs. 1, 5 Gebäudemodenisierungsgesetz (GModG)

1. Befreiungsobjekt im Regierungsbezirk

Bauvorhaben/Gebäude:

Anschrift (Stra e, Nummer, Postleitzahl, Kommune):

Flurbezeichnungen: Gemarkung, Flur, Flurstückszähler/ Flurstücksnenner

2. Stellen Sie den Antrag als Person oder im Namen einer Organisation?

☐ Person
☐ Unternehmen
☐ Kommune

3. Antragstellerin/ Antragsteller

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner:

Telefon E-Mail

Anschrift

Eigent merin/ Eigent mer[1]:

Telefon E-Mail

Anschrift

4. Befreiung nach

[1] Entfällt, wenn Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner und. Eigentümerin/ Eigentümer identisch sind. Im Falle einer Bevollmächtigung ist die entsprechende Vollmacht als Anhang beizufügen.

☐ **§ 102 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GModG**

(Die Ziele dieses Gesetzes werden durch andere als in diesem Gesetz vorgesehene Maßnahmen im gleichen Umfang erreicht.)

oder

☐ **§ 102 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GModG**

(Die Anforderungen führen im Einzelfall wegen besonderer Umstände durch einen unangemessenen Aufwand oder in sonstiger Weise zu einer unbilligen Härte.)

(Hinweis: Eine unbillige H rte liegt insbesondere vor, wenn die erforderlichen Aufwendungen innerhalb der blichen Nutzungsdauer, bei Anforderungen an bestehende Gebäude innerhalb angemessener Frist durch die eintretenden Einsparungen nicht erwirtschaftet werden können, das heißt, wenn die notwendigen Investitionen nicht in einem angemessenen Verhältnis zum Ertrag stehen. Eine unbillige H rte liegt auch vor, wenn die notwendigen Investitionen nicht in einem angemessenen Verh ltnis zum Wert des Gebäudes stehen. Hierbei sind unter Berücksichtigung des Ziels dieses Gesetzes die zur Erreichung dieses Ziels erwartbaren Preisentwicklungen f r Energie einschließlich der Preise f r Treibhausgase nach dem europäischen und dem nationalen Emissionshandel zu berücksichtigen. Eine unbillige Härte liegt auch vor, wenn aufgrund besonderer persönlicher Umstände die Erfüllung der Anforderungen des Gesetzes nicht zumutbar ist.)

5. Gegenstand des Antrags/ Befreiung von

Gegenstand des Antrags[2]:

☐ sonstige (Nennung des Paragraphen und des Themas)

Detaillierte Begründung des Befreiungsantrags:

[2] Das Regierungspräsidium behält sich vor, Sie bei Rückfragen zu kontaktieren.

6. Kostenübernahme

☐ Ja, ich werde die anfallenden Verwaltungskosten übernehmen.[2]

.....

Unterschrift

7. Datenschutz

Unter Beifügung des unterschriebenen Antrags wird die Befreiung vom Gebäudemodernisierungsgesetz beantragt. Mir ist bekannt, dass personenbezogene Daten aus diesem Antrag und den vorgelegten Bauvorlagen in Dateien der Bauaufsicht/ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raumgespeichert werden.

8. Unterschrift der Antragstellerin/ des Antragstellers bzw. der bevollmächtigten Person[3]

Ort, Datum	Nachname, Vorname des Unterschriftsbefugten	Unterschrift

[2] Bei Nichtübernahme wird der Antrag nicht bearbeitet.

[3] Sofern mehrere Personen im Grundbuch als Eigentümerin/ Eigentümer eingetragen sind und nicht durch eine Person vertreten werden, ist die Unterschrift aller betroffenen Personen erforderlich.